



AUTISMUSZENTRUM
CHEMNITZ und Außenstelle ANNABERG-BUCHHOLZ

Kontakt

werden beispielsweise Pläne zum Kochen, für die Körperhygiene und zum Einkaufen vorgestellt sowie Möglichkeiten diskutiert, wie soziale Regeln innerhalb der Familie visualisiert werden können.

🏠 **Mittwoch, 25.09.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

VORSORGE FÜR AUTISTISCHE MENSCHEN – TIPPS DER BETREUUNGSBEHÖRDE –

Moderation: Silke Weiser – Leiterin der Örtlichen
Betreuungsbehörde Chemnitz

Was ändert sich, wenn mein Kind volljährig wird? Sollte für ein volljähriges Kind eine gesetzliche Betreuung beantragt werden? Reicht vielleicht doch eine Vollmacht?

Oder braucht man vielleicht auch Beides nicht? Was macht nun eigentlich den Unterschied zwischen Vollmacht und Betreuung aus? Wie steht es um die Selbstbestimmungsrechte?

Der Vortrag soll helfen, sich zurechtzufinden und die richtige Entscheidung zu treffen.

🏠 **Mittwoch, 23.10.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

SFZ Förderzentrum gGmbH
AUTISMUSZENTRUM Chemnitz

Rey Neubert
Flemmingstraße 8c, 09116 Chemnitz
☎ 0371 262370
✉ weiterbildung@autismus-chemnitz.de
🌐 www.autismuszentrum-chemnitz.de

Besucheranschriften:

🏠 Autismuszentrum Chemnitz
Stadlerstraße 4
09126 Chemnitz

🏠 Autismuszentrum Chemnitz
Außenstelle Annaberg-Buchholz
Dresdner Straße 22
09456 Annaberg-Buchholz

Instagram



ANMELDUNG

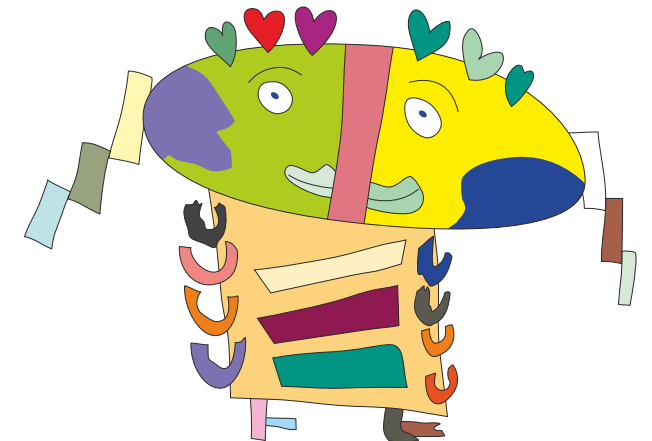
Die Teilnahme an den Impulsvorträgen ist für Sie **kostenfrei**.

Für die Teilnahme an den Impulsvorträgen bitten wir um Ihre schriftliche und verbindliche Anmeldung zum ausgewählten Thema per E-Mail an weiterbildung@autismus-chemnitz.de.
(Anmeldeschluss: 6 Werktage vor Veranstaltungsbeginn)

Bei Bedarf können wir für die Dauer des Kurses gern eine Betreuung Ihres Familienangehörigen mit einer Diagnose im Autismus-Spektrum organisieren. Bitte teilen Sie uns 14 Tage vor Kursbeginn mit, ob Sie daran Interesse haben.

Impulsvorträge für Eltern und Angehörige

2024



Die Impulsvorträge richten sich an alle Eltern sowie Angehörige, die sich mit dem Thema Autismus beschäftigen möchten. Sie erhalten zu den Treffen zahlreiche Informationen zum Thema Autismus-Spektrum. Es wird auf verschiedene Begriffe sowie auf die Besonderheiten in der Informations- und Wahrnehmungsverarbeitung eingegangen. Mit Praxisbeispielen, Videos und gezielten Tipps im Umgang wollen wir Sie im Alltag mit Ihrem Kind beziehungsweise Angehörigen unterstützen.

 Chemnitz

 Annaberg-Buchholz

AUTISMUS UND PFLEGE? LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG IM KONTEXT DER BEGUTACHTUNGSRICHTLINIEN

Moderation: Cornelia Baumwald - Pflegeberaterin
AOK PLUS Chemnitz

Auch autistische Menschen können aufgrund bestimmter Unterstützungsbedarfe Leistungen der Pflegekassen beziehen.

Wenn Versicherte einen Antrag auf Pflegeleistungen bei ihrer Pflegekasse stellen, beauftragt die Pflegekasse den regional zuständigen Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) mit der Begutachtung.

Eine*n Pflegegutachter*in des MDK besucht die versicherte Person um festzustellen, ob die Voraussetzungen für die Pflegebedürftigkeit gegeben sind und wenn ja, welcher Pflegegrad vorliegt.

Zusätzlich prüfen die Gutachter*innen, ob die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln angemessen ist und ob Leistungen zur Prävention oder zur Rehabilitation empfohlen werden sollten. Die Grundlagen für die Begutachtung bilden Begutachtungsrichtlinien. Sie konkretisieren die allgemeinen Vorgaben des Pflegeversicherungsgesetzes, damit die Begutachtungen in ganz Deutschland nach einheitlichen Regeln durchgeführt werden.

Wir freuen uns, dass wir dafür Cornelia Baumwald als Referentin gewinnen konnten. Sie ist Pflegeberaterin der AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.

 **Mittwoch, 31.01.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

DIAGNOSE AUTISMUS – UND JETZT?

Moderation: Mitarbeitende Autismuszentrum Chemnitz
und Annaberg-Buchholz

Es werden Grundlagen zum Thema Autismus-Spektrum vermittelt.

Ziel des Vortrages ist es, Besonderheiten der Diagnose zu

erkennen und zu verstehen. Anhand von Praxisbeispielen sollen die theoretisch vermittelten Inhalte anschaulich erläutert werden.

 **Mittwoch, 28.02.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

 **Mittwoch, 29.05.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

 **Mittwoch, 28.08.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

 **Mittwoch, 27.11.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

EINANDER VERSTEHEN LERNEN – OHNE SPRACHE?!

MÖGLICHKEITEN DER UNTERSTÜTZTEN KOMMUNIKATION IM ÜBERBLICK

Moderation: Thilo Kopielski – Ergotherapeut,
Berater für Medizinprodukte RehaVista

Unterstützte Kommunikation kann je nach Diagnose eine vorübergehende Hilfe darstellen oder dauerhaft zur Nutzung notwendig sein. Sie bedient sich vieler Hilfsmittel. Dazu gehören körpereigene Kommunikationsformen (Blickkontakt, Gesten, Gebärden, etc.) genauso wie externe Systeme.

Zum Letzteren zählen auch die elektronischen Hilfsmittel auf Symbol- und Schriftbasis. Eine frühzeitige angepasste Einbeziehung alternativer Kommunikationsmethoden kann eine beginnende Sprachverwendung unterstützen und fördern. (RehaVista)

„Unterstützte Kommunikation zielt darauf ab, die Kommunikationsmöglichkeiten nichtsprechender Menschen zu verbessern, indem ihnen Hilfsmittel, Techniken und Strategien zur Verfügung gestellt werden, die die Lautsprache ergänzen oder ersetzen.“ (Ursula Braun)

Dafür stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, die nach individuellem Bedarf und Einsatz ganz unterschiedlich aufgebaut sein können. Wichtig bei der Auswahl ist, dass die Kommunikationshilfen schrittweise ganz individuell auf die Nutzenden abgestimmt werden.

Neben der Abklärung der Kommunikationsbedürfnisse und einer

persönlichen Beratung, werden Möglichkeiten der Beantragung der Kostenübernahme sowie eine persönliche Anleitung thematisiert.

 **Mittwoch, 20.03.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

SCHULBEGLEITUNG - AUFGABEN EINER INTEGRATIONSFACHKRAFT UNSERER EINRICHTUNG

Moderation: Peggy Thiele - Fachdienst Schulbegleitung und
FuD Autismuszentrum Chemnitz

Der Fachkräfteeinsatz bei autistischen Menschen ist uns ein sehr wichtiger Ansatz um innerhalb der Rahmenbedingungen im Einsatz an Schule, Ausbildungs- und Arbeitsplatz den komplexen Anforderungen der Eingliederungshilfe und betroffenen Familien gerecht zu werden. In dieser Veranstaltung wird ein Überblick über die umfassenden Aufgaben einer Integrationsfachkraft im Autismuszentrum gegeben und die verschiedenen Rollen in der Schulbegleitung bzw. Assistenz dargelegt. Im Anschluss und während des Vortrages können gern Fragen zur Schulbegleitung gestellt werden.

 **Mittwoch, 24.04.2024, 16.00 - 18.00 Uhr**

ORDNUNG IN EINER CHAOTISCHEN WELT – ALLTÄGLICHE SITUATIONEN IM FAMILIENALLTAG ORGANISIEREN

Moderation: Adrienne Lersen - Fachteamleitung
Autismuszentrum Chemnitz

Es werden Grundlagen zur Notwendigkeit von Strukturen, Ritualen und bildhaften Anschauungsmaterialien vermittelt. Die praktischen Tipps und Erfahrungen sollen helfen, den Familienalltag mit autistischen Kindern zu unterstützen. Es